

Digital-Geothermiekongress 2020 mit internationalem Fachwissen

(Berlin, 6. Oktober 2020) Der jährlich vom Bundesverband Geothermie ausgerichtete Geothermiekongress bietet in diesem Jahr Fachwissen aus Wissenschaft und Wirtschaft in einem digitalen Format an. Der veranstaltende Bundesverband Geothermie erwartet durch die Angebote von englischsprachigen Workshops und Foren einen erhöhten Anteil internationaler Teilnehmer. Diesjähriges Partnerland sind die USA.

Der Kongress, der erneut unter der Schirmherrschaft von Bundesminister für Wirtschaft und Energie, Peter Altmaier stattfindet, bietet ein umfangreiches Programm für Interessierte aus Wissenschaft, Wirtschaft und Kommunen. Der fachliche Schwerpunkt liegt auf der Wärmewende im urbanen Bereich. Eine breite Facette an Workshops und Foren, beispielsweise Vorträge zu den Themen Nutzungskonzepte mit kalten Nahwärmenetzen, der Nachnutzung von Bergbauinfrastruktur für Geothermie, sowie zum umweltverträglichen Ausbau oberflächennaher geothermischer Systeme werden gehalten. Darüber hinaus werden Projekterfahrungen bei der Umsetzung von tiefegeothermischen Projekten in Deutschland und an weltweiten Standorten präsentiert. In mehreren virtuellen Räumen können sich Teilnehmer über diese Themen informieren, Fragen stellen und sich vernetzen.

Auch in diesem Jahr sind Teilnehmer und Referenten aus der ganzen Welt dabei. Ein Highlight für Teilnehmende dürfte die Beteiligung der Experten aus den USA werden. Der US-amerikanische Geothermieverband (Geothermal Resources Council (GRC)), wird mit einem Workshop über den Markt für Geothermie im diesjährigen Partnerland USA informieren. Außerdem ist der europäische Verband EGEC mit einem Workshop zur aktuellen europäischen Marktentwicklung vertreten.

Prof. Dr. Horst Rüter, Leiter des Wissenschaftlichen Komitees: "Wir freuen uns, die digitale Form des Kongresses für einen vielfältigeren internationalen Austausch nutzen zu können. So sind auch Vorträge aus dem Partnerland USA einfacher möglich zu machen. Wir bedanken uns bei GRC (USA) und dem europäischen Verband EGEC für die gemeinsame Zusammenarbeit."

In mehreren Business-Lounges namhafter Sponsoren und Unterstützer wie Fraunhofer IEG, Storengy, Welltec, Jansen, HakaGerodur und Stadtwerke München stellen sich diese vor, präsentieren ihre Dienstleistungen und Produkte und laden zum Fach-Austausch ein.

Während des Kongresses werden unter anderem Verleihungen für die Patricius-Medaille, sowie für Nachwuchswissenschaftler und Teilnehmer des Nachwuchswettbewerbs „Science Bar“ stattfinden.

Das komplette Programm finden Sie unter: www.der-geothermiekongress.de

Über den Bundesverband Geothermie e.V.:

Der 1991 gegründete Bundesverband Geothermie e.V. (BVG) ist ein Zusammenschluss von Unternehmen und Einzelpersonen, die auf dem Gebiet der Erdwärmenutzung in allen Bereichen der Forschung und Anwendung tätig sind. Er vereint Mitglieder aus Industrie, Wissenschaft, Planung und der Energieversorgungsbranche. Hauptaufgaben des Verbandes sind die Information der Öffentlichkeit über die Nutzungsmöglichkeiten geothermischer Energie zur Wärme- und Stromerzeugung sowie der Dialog mit politischen Entscheidungsträgern. Der BVG organisiert den jährlichen Geothermiekongress DGK ebenso wie Workshops zu aktuellen Themen und ist Herausgeber der Fachzeitschrift „Geothermische Energie“ sowie weiterer Informationsmaterialien. Der DGK 2020 findet vom 9. bis 13. November online statt.

Pressekontakt:

Dr. André Deinhardt

Bundesverband Geothermie e.V.

Geschäftsführer

Albrechtstraße 22

10117 Berlin

tel. 030 / 200954950

mobil: 0172 7985854

web: www.geothermie.de

Falls Sie keine weiteren Pressemitteilungen des Bundesverbandes Geothermie e.V. erhalten möchten, bitten wir um eine kurze Nachricht an presse@geothermie.de.